

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält alle im Wirtschaftsjahr geplanten Zugänge im Anlagevermögen des SPL und den damit in Verbindung stehenden Finanzierungsvorgängen.

Zum Ansatz im Vermögensplan 2018 kommen Maßnahmen, die Herstellungs- und Anschaffungskosten im Sinne des § 255 HGB und § 6 EStG sind und nach Aktivierung im Anlagenbestand des SPL geführt und planmäßig abgeschrieben werden. In den Ansätzen sind jeweils Planungskosten enthalten.

Außerdem werden Maßnahmen im Aufwand aus den Mitteln der Sportpauschale finanziert. Auch im Wirtschaftsjahr 2018 sind Investitionen nur in einer finanziellen Größenordnung geplant, die mit den zur Verfügung stehenden Mitteln der Sportpauschale des Landes NRW (434.000 €) finanziert werden können.

Auf die Aufnahme von **weiteren Krediten** zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögensplanes wird ausdrücklich **verzichtet**.

Mittel der Sportpauschale, die nicht im Wirtschaftsjahr 2018 gebraucht werden, sollen - auch unter Beachtung der Verfügung der Bezirksregierung Köln zum Haushalt der Stadt Leverkusen - angespart werden.

3.1.**Anlagen im Bau/Investitionsprojekte/Sanierungsmaßnahmen 2018****Betrieb:****Freizeitbad CaLevornia**

Anschaffungskosten	70.000 €
Nutzungsdauer	15 Jahre

Im Schwimmerbecken des Freizeitbades CaLevornia muss der keramische Beckenbodenbelag erneuert werden. In den letzten Jahren haben sich immer wieder Fliesen vom Untergrund gelöst. Teilweise auch im Betrieb. Die Ursache liegt darin begründet, dass die keramischen Bodenbeläge über die zurückliegenden 20 Jahre hohen Belastungen ausgesetzt sind. Insbesondere zwischen der Rohkonstruktion Beton-Beckenkörper und Fliesenbelag kommt es durch Eigenschwinden, kriechen unter Lastaufnahme, Temperaturschwankungen und Wassergewicht der Betonkonstruktion auf der einen Seite und dem eher unflexiblen, spröden Fliesenbelag auf der anderen Seite sowie durch thermische Wechselwirkung zum Aufstellen und Abplatzen des Fliesenbelages. Die Sanierungsarbeiten beinhalten den Austausch des Estrich und der Fliesen. Darüber hinaus müssen alle Beckeneinströmdüsen ersetzt werden.

Betrieb:**Freizeitbad CaLevornia**

Anschaffungskosten	25.000 €
Nutzungsdauer	6 Jahre

Die Filterbehälter stellen einen wesentlichen Bestandteil der Badewasseraufbereitungstechnik im Freizeitbad CaLevornia dar und tragen in ihrer funktionsweise zum Erhalt der Beckenwasserqualität bei. Das Filtermaterial (Sand und Aktivkohle) in den Filterbehältern verschleißt oder verbraucht sich im Laufe der Zeit und muss daher regelmäßig ausgetauscht bzw. erneuert werden. Im Wirtschaftsjahr 2018, während der Schließung im September, soll das Filtermaterial komplett ausgetauscht werden.

Betrieb:**Ostermann-Arena**

Anschaffungskosten	40.000 €
Nutzungsdauer	15 Jahre

Die Mittelspannungsschaltanlage ist im Bereich der Schalteinheiten nicht mehr zuverlässig zu schalten. Durch Defekte in den Löschkammern der Lasttrenner kann es beim Schalten unter Last zu erheblichen Betriebsstörungen kommen. Der Umbau der Mittelspannungsanlage im Wirtschaftsjahr 2018 ist für den Betrieb der Ostermann-Arena zwingend erforderlich.

**Betrieb:
Sportplatzanlagen**

**A.
Sportplatzanlage Höfer Weg**

Anschaffungskosten	24.000 €
Nutzungsdauer	5 Jahre

Das Kunstrasenspielfeld der Sportplatzanlage Höfer Weg ist 9 Jahre alt und durch den umfangreichen Trainings- und Spielbetrieb einer sehr starken Frequentierung ausgesetzt. Die 5-Meter Torräume sind nunmehr stark herunter gespielt. Darüber hinaus sind allgemeine Instandsetzungsarbeiten durchzuführen. Um weiterhin einen Trainings- und Spielbetrieb sicherstellen zu können, muss die Maßnahme umgesetzt werden.

**B.
Sportplatzanlagen ohne Kunstrasenspielfeld**

Ansparung	200.000 €
-----------	-----------

Das Weißbuch IV des SPL wurde im Wirtschaftsjahr 2016 in die politische Beratung eingebracht. Hierin wurden u. a. auch die städt. Sportplatzanlagen bewertet und die Sanierungsnotwendigkeiten dieser für die Umwandlung der noch vorhandenen Tennisplätze in Kunstrasen festgelegt. Hierfür wurden zu den jeweiligen Anlagen auch grobe Kostenschätzungen durchgeführt.

Seit dem Wirtschaftsjahr 2016 wird aus der Sportpauschale des Landes hierfür ein Teilbetrag angespart. Erst, wenn die für die Sanierung einer Anlage benötigten Mittel (im Durchschnitt 800.000 €) vorhanden sind, darf eine Ausschreibung mit anschließender Auftragsvergabe erfolgen. Somit müssen, um eine Anlage alleine durch die Sportpauschale finanzieren zu können, über ca. 4 – 5 Jahre Rücklagen gebildet werden. Eine Verkürzung des Zeitraumes ist nur möglich, wenn sich die betroffenen Vereine mit entsprechend hohen Mitteln an den Sanierungskosten beteiligen. Ein erstes Sondierungsgespräch mit den betroffenen Vereinen soll noch im November dieses Jahres stattfinden.

Alle Betriebe

Ersatzbeschaffung

Anschaffungskosten	80.000 €
Nutzungsdauer	3 - 10 Jahre
Abschreibungsbetrag (durchschnittlich)	ca. 12.000 € / Jahr

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt über die Sportpauschale aus dem Wirtschaftsjahr 2018.

Zusammenfassung der Maßnahmen des Vermögensplanes 2018

Betrieb	Maßnahme	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)	Finanzierung
Freizeitbad CaLevornia	Sanierung Beckenboden Schwimmerbecken	70.000	Sportpauschale 2018
Freizeitbad CaLevornia	Erneuerung Filtermaterial	25.000	Sportpauschale 2018
Ostermann-Arena	Umbau der Mittelspannungsschaltanlage	40.000	Sportpauschale 2018
Sportplatzanlage Höfer Weg	Erneuerung Torräume	24.000	Sportpauschale 2018
Sportplatzanlage ohne Kunstrasen	Ansparung Kunstrasen (Rücklagenbildung)	200.000	Sportpauschale 2018
Alle Betriebe	Ersatzbeschaffung	75.000	Sportpauschale 2018
Summe		434.000	

**Zusammenfassung Kreditfinanzierung Vermögensplan
Ausgaben im Vermögensplan/Darlehensaufnahme/Tilgung**

Tilgungsausgaben des Wirtschaftsjahres 2018	723.000 €
Darlehensaufnahme für neue Investitionsmaßnahmen	0 €

**3.2.
Langfristige Verbindlichkeiten**

Der SPL bedient zur langfristigen Finanzierung der Investitionen der zurückliegenden Wirtschaftsjahre (z. B. Freizeitbad CaLevornia, Umbau Remisen, Erweiterung Freizeitbad CaLevornia) einen Kommunalkredit. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten werden nun zentral bei der Stadt Leverkusen geführt und dementsprechend beim SPL als Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde ausgewiesen (Stand 31.12.2016: 5.942.261,47 €).